LERCHE – DER LESEKONGRESS 2026 · ONLINE-WORKSHOP

Mehr Lesemotivation durch KI?



Praxisideen für die Sekundarstufe

Michael Reder & Thomas Rudel

09. Oktober 2026

AKTIVIERUNG 1 · CHAT

Bevor wir starten: Sie sind dran

CHAT-WASSERFALL

Was lesen Ihre Schüler:innen gerade freiwillig?

Ein Titel, ein Genre, ein Medium. Tippen, noch nicht senden – auf unser Zeichen schicken alle gleichzeitig ab.

ABSTIMMUNG IM CHAT

KI ist für die Leseförderung vor allem …

A eine Chance · **B** ein Risiko · **C** beides

FAHRPLAN · 50 MINUTEN ONLINE

Vier Etappen, drei Mitmachphasen im Chat

1

Ausgangslage

Studien aus Österreich und Deutschland, das Dilemma

ca. 10 Min.

2

Was motiviert?

Drei Ebenen des Lesens, vier Motivationshebel

ca. 8 Min.

3

Praxisideen

Sieben Ideen an einem Modelltext, Detektiv-Runde

ca. 20 Min.

4

Transfer

Prompts, Grenzen und Ihr nächster Schritt

ca. 10 Min.

TEIL 1 · AUSGANGSLAGE IN ÖSTERREICH UND DEUTSCHLAND

Lesekompetenz sinkt, KI-Nutzung steigt

LESEN

467 · 465

PISA-Punkte im Lesen 2025, Österreich · Deutschland: je über 10 Punkte weniger als 2022.

41 %

der Kinder in Österreich erreichen am Ende der Volksschule die Lese-Standards nicht oder nur teilweise.

KI IM ALLTAG

9 von 10

Jugendlichen in Österreich nutzen KI-Tools zur Informationssuche.

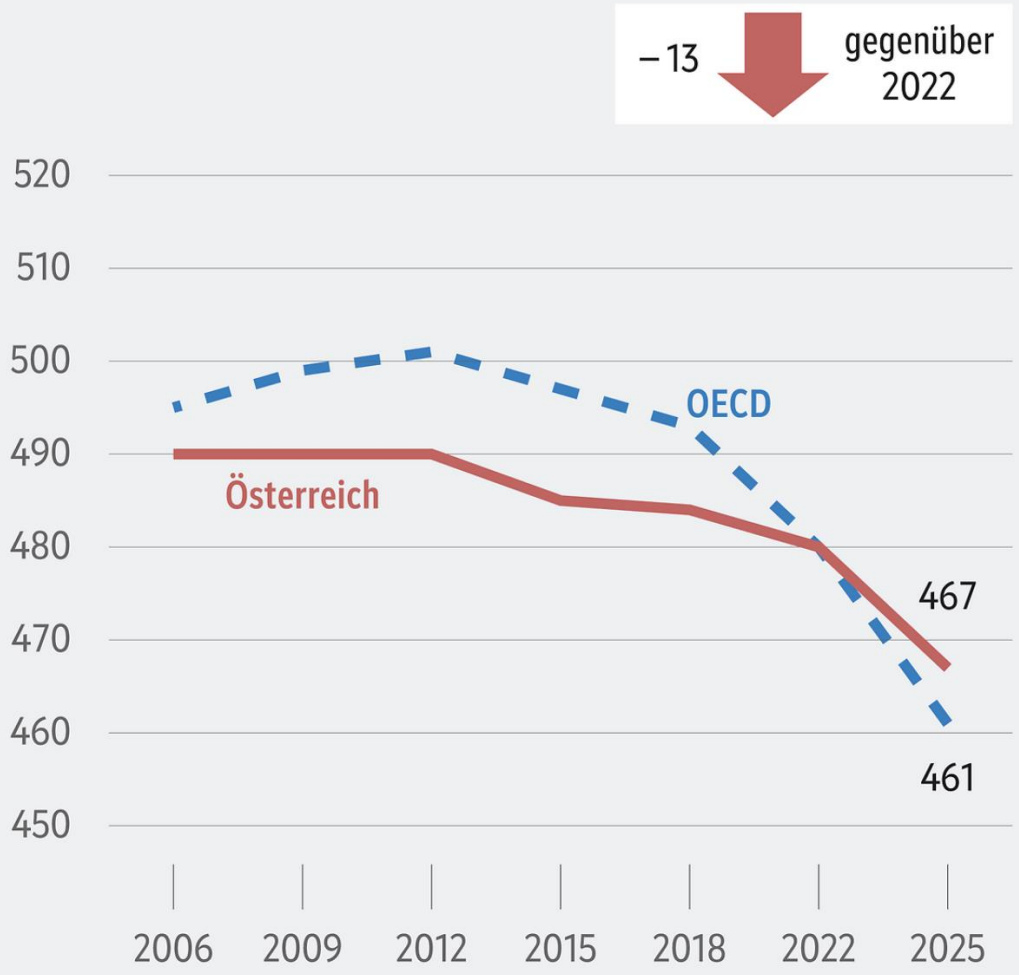
74 %

der 12- bis 19-Jährigen in Deutschland nutzen KI für Hausaufgaben und Lernen.

Quellen: OECD PISA 2025 · IQS, iKMPLUS 4. Schulstufe 2023–25 · Jugendinformationsmonitor 2026 · JIM-Studie 2025

PISA-Studie 2025: Lesen

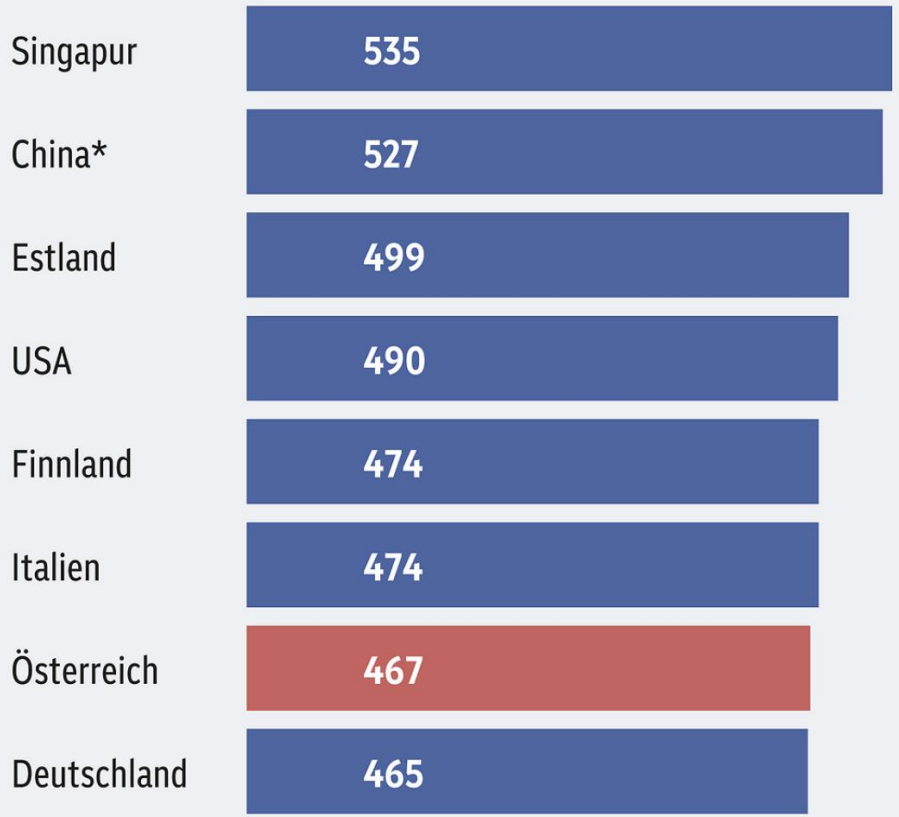
seit 2006



Grafik: APA/ORF.at; Quelle: OECD

PISA-Studie 2025: Lesen

Ländervergleich, Auswahl



* vier Provinzen, u. a. Peking und Schanghai

Grafik: APA/ORF.at; Quelle: OECD

TEIL 1 · DAS DILEMMA

Ein Chatbot, zwei Aufträge

KI als Abkürzung

„Fasse die Geschichte zusammen und erkläre mir, was sie bedeutet.“

Das Lesen entfällt. Der Text bleibt fremd – und die Aufgabe ist trotzdem „erledigt“.

KI als Anstoß

„Ich habe die Geschichte gelesen. Wo im Text finde ich einen Hinweis? Keine Lösung, bitte.“

Das Lesen wird nötig. Und das eigene Verstehen wird sichtbar.

PISA 2025: Wer Schreibaufgaben von KI erledigen ließ, schnitt schlechter ab. Wer KI angeleitet zum Lernen nutzte, besser.

TEIL 2 · WAS LESEN AUSMACHT

Lesen spielt auf drei Ebenen – KI kann auf jeder ansetzen

Ebene	Worum es geht	Wo KI ansetzen kann
Prozessebene	Wörter erkennen, Sätze verbinden, Zusammenhänge verstehen	Gestufte Hilfen, Verstehen abfragen, Lautlesen rückmelden · Ideen 1–3
Subjektebene	Interesse, Motivation, Selbstbild als Leser:in	Passende Bücher finden, mit Figuren ins Gespräch kommen · Ideen 4–5
Soziale Ebene	Anschlusskommunikation in Klasse, Familie, Peergroup	Deutungen prüfen und aushandeln, gestalten · Ideen 6–7

Mehrebenenmodell des Lesens nach Rosebrock & Nix, Grundlagen der Lesedidaktik

TEIL 2 · WAS MOTIVIERT

Vier Hebel für Lesemotivation

Kompetenz

„Ich kann das.“

Texte, die passen. Rückmeldung, die zeigt: Ich komme voran.

Selbstbestimmung

„Ich darf wählen.“

Eigene Fragen, eigene Bücher, eigene Wege durch den Text.

Eingebundenheit

„Ich lese nicht allein.“

Austausch über Gelesenes – mit Mitschüler:innen, nicht nur mit dem Bildschirm.

Interesse

„Das hat mit mir zu tun.“

Themen und Figuren, die nach der eigenen Lebenswelt klingen.

Selbstbestimmungstheorie nach Deci & Ryan, ergänzt um Interesse

UNSERE THESE

KI stärkt Lesemotivation, wo sie Gelingen, Wahl und Austausch ermöglicht – und schwächt sie, wo sie das Lesen ersetzt.

TEIL 2 · SPIELREGELN

Drei Regeln für jede KI-Leseaufgabe

1

Erst lesen, dann fragen.

Die KI kommt nach der eigenen Lektüre ins Spiel – nie an ihrer Stelle.

2

Jede Antwort wird am Text geprüft.

Stimmt das? Wo steht das? Das Prüfen ist selbst eine Leseaufgabe.

3

Das letzte Wort hat das Gespräch.

Was die KI liefert, wird in der Klasse verglichen, diskutiert, weitergedacht.

TEIL 3 · PRAXISIDEEN

Sieben Ideen für die Sekundarstufe

#	Idee	Ebene	Motivationshebel
1	Hilfen nach Maß	Prozess	Kompetenz
2	Quiz mich!	Prozess	Kompetenz
3	Lautlese-Coach	Prozess	Kompetenz
4	Buch-Matchmaker	Subjekt	Selbstbestimmung
5	Interview mit einer Figur	Subjekt	Selbstbestimmung
6	KI-Fehlerdetektiv	Sozial	Eingebundenheit
7	Szene ins Bild	Sozial	Eingebundenheit

TEIL 3 · UNSER GEMEINSAMER MODELLTEXT

Ein Brief in der Straßenbahn

Nela stieg an der Haltestelle Schottentor in die Bim. Auf dem freien Sitz neben ihr lag ein schmaler Umschlag. Jemand hatte ihren Namen daraufgeschrieben. Die Schrift kam ihr bekannt vor. Sie nahm den Umschlag mit nach Hause und legte ihn auf die Fensterbank. Erst als die Lichter auf der Straße angingen, öffnete sie ihn. Auf einer Karte stand nur: „Du warst damals dabei.“ Nela las den Satz zweimal. Dann schob sie die Karte unter ein altes Schulheft.

Eigens verfasst

Kein Werkauszug – darf in jede KI.

Kurz, mit Leerstelle

Was war „damals“? Neugier, Vermutungen, Belege.

Ein Text, sieben Zugänge

Alle Ideen lassen sich daran erproben.

PRAXISIDEE 1 · PROZESSEBENE

Hilfen nach Maß

Alle lesen das Original. Hilfe gibt es in Stufen – nicht als Ersatz.

1. Lernende markieren eine Stelle, die sie nicht verstehen.
2. Hilfekarten nacheinander: Frage, dann Hinweis, dann kurze Erklärung.
3. Zwei Deutungen mit Beleg formulieren, Hilfestufe notieren.

Lernnachweis: eine Stelle selbst erklärt, mit Textbeleg.

PROMPT-BEISPIEL (LEHRKRAFT)

„Finde vier mögliche Verstehenshürden im folgenden Text. Formuliere je drei gestufte Hilfen: erst eine offene Frage, dann einen Hinweis auf eine genaue Formulierung, zuletzt eine kurze Erklärung ohne fertige Deutung. [Text]“

Motivation: „Ich hab’s selbst herausgefunden“ – ohne Sonderstatus.

Achtung: Ersetzt kein Training der Leseflüssigkeit.

PRAXISIDEE 2 · PROZESSEBENE

Quiz mich!

Die KI wird zum geduldigen Lernpartner, der nachfragt statt vorsagt.

1. Lernende lesen ein Kapitel und fügen den Abschnitt ein.
2. Die KI stellt Fragen, eine nach der anderen, von leicht bis schwer.
3. Jede Antwort mit Textstelle belegen; Unsicheres im Text nachlesen.

> **Lernnachweis:** Antworten mit Textstelle belegt, Unsicheres nachgelesen.

PROMPT-BEISPIEL

„Ich habe diesen Abschnitt gelesen. Stelle mir nacheinander fünf Fragen zum Verstehen, von leicht bis schwer. Warte jeweils auf meine Antwort, gib kurzes Feedback und nenne die Lösung erst nach meinem zweiten Versuch. [Text]“

Motivation: Sofortiges Feedback, ohne Bloßstellung vor der Klasse.

Achtung: KI kennt Jugendbücher oft nur ungenau. Immer den Text mitgeben.

PRAXISIDEE 3 · PROZESSEBENE

Lautlese-Coach

Lautlesen üben mit einem echten Ziel – und Fortschritt, den man hört.

1. Text für ein Publikum wählen: Hörbuch für die Fünfer, Podcast, Lesetheater.
2. Üben, aufnehmen, automatische Rückmeldung zu Tempo und Fehlern.
3. Erneut lesen, Verbesserung vergleichen; Lehrkraft wertet aus.

Lernnachweis: zweite Aufnahme hörbar flüssiger als die erste.

WERKZEUGE

- Lautlesetutor (Klett): misst Leseflüssigkeit, gibt wertschätzendes Feedback
- Microsoft Lesefortschritt / Reading Coach
- Ohne Plattform: Aufnahme am Tablet plus Lesefluss-Raster für Partnerfeedback

Motivation: Sichtbarer Fortschritt und ein echtes Publikum.

Achtung: Sprachaufnahmen sind personenbezogen. Nur freigegebene Tools.

PRAXISIDEE 4 · SUBJEKTEBENE

Buch-Matchmaker

Vom Lieblingsgame zum nächsten Buch – die Lernenden entscheiden.

1. Die KI interviewt: Hobbys, Serien, Games, zuletzt gemochte Geschichte.
2. Sie schlägt fünf Bücher vor, jedes mit Begründung.
3. Check: Gibt es das Buch? Steht es in Bibliothek oder Onleihe? Anlesen.

Lernnachweis: ein Buch angelesen und begründet vorgestellt.

PROMPT-BEISPIEL

„Du bist eine begeisterte Buchhändlerin. Stelle mir fünf Fragen zu meinen Interessen, eine nach der anderen. Schlage mir danach fünf real existierende Jugendbücher vor und begründe in einem Satz, warum sie zu mir passen.“

Motivation: Selbst wählen, was zu den eigenen Interessen passt.

Achtung: KI erfindet manchmal Titel. Das Prüfen gehört zur Aufgabe.

PRAXISIDEE 5 · SUBJEKTEBENE

Interview mit einer Figur

Lernende befragen eine Romanfigur – und prüfen, ob sie „echt“ antwortet.

1. Lehrkraft richtet die Figur als Dialogpartner ein, gebunden an den Text.
2. Lernende stellen Fragen, die sie wirklich interessieren.
3. Figuren-Check: Würde sie das sagen? Textbeleg dafür oder dagegen suchen.

Lernnachweis: Tabelle Aussage – Textstelle – Urteil.

PROMPT-BEISPIEL (LEHRKRAFT)

„Du bist [Figur] aus [Text]. Antworte in der Ich-Form und im Ton der Figur, nur auf Grundlage des folgenden Textes. Verrät der Text etwas nicht, sag: ‚Das weiß ich selbst nicht so genau.‘ [Text]“

Motivation: Eigene Fragen stellen, Perspektiven ausprobieren.

Achtung: Die Figur bleibt eine Simulation. Abweichungen sind Gesprächsanlass.

AKTIVIERUNG 2 · DETEKTIV-RUNDE IM CHAT

Die KI deutet Nela. Was stimmt?

Nela stieg an der Haltestelle Schottentor in die Bim. Auf dem freien Sitz neben ihr lag ein schmaler Umschlag. Jemand hatte ihren Namen daraufgeschrieben. Die Schrift kam ihr bekannt vor. Sie nahm den Umschlag mit nach Hause und legte ihn auf die Fensterbank. Erst als die Lichter auf der Straße angingen, öffnete sie ihn. Auf einer Karte stand nur: „Du warst damals dabei.“ Nela las den Satz zweimal. Dann schob sie die Karte unter ein altes Schulheft.

AUS EINER KI-DEUTUNG

1 *„Die Schrift auf dem Umschlag kommt Nela bekannt vor.“*

2 *„Nela schämt sich für etwas, das damals passiert ist.“*

3 *„Noch am selben Abend verbrennt Nela die Karte.“*

B = belegt · **D** = deutbar, nicht belegt · **W** = Widerspruch zum Text

PRAXISIDEE 6 · SOZIALE EBENE

KI-Fehlerdetektiv

Die KI deutet – mit eingebauten Fehlern. Die Lernenden überführen sie.

1. Lehrkraft lässt eine fehlerhafte Deutung erstellen und prüft sie.
2. Lernende sortieren jede Aussage: belegt, deutbar oder Widerspruch.
3. Zu zweit am Original belegen, korrigieren, gemeinsam neu deuten.

Lernnachweis: mindestens drei Korrekturen mit Textstelle.

PROMPT-BEISPIEL (LEHRKRAFT)

„Schreibe eine Deutung des folgenden Textes für die 8. Schulstufe, ca. 170 Wörter. Baue zwei unbelegte Behauptungen und zwei klare Widersprüche zum Text ein. Erstelle getrennt einen Lösungsschlüssel mit Textstellen. [Text]“

Motivation: Expertenrolle – gemeinsam klüger als die Maschine.

Achtung: Alle Fehler vorab prüfen. Die KI baut auch ungeplante ein.

PRAXISIDEE 7 · SOZIALE EBENE

Szene ins Bild

Aus Wörtern werden Bilder – und aus dem Vergleich ein Gespräch über den Text.

1. Schlüsselszene wählen, Bildprompt nur aus Textinformationen schreiben.
2. Bild generieren lassen.
3. Bild-Text-Abgleich: Was stimmt, was hat die KI erfunden? Galerie oder Lesetagebuch.

Lernnachweis: Bild-Text-Abgleich mit drei Textbelegen.

WEITERFÜHREN

- Book Creator: Lesetagebuch mit eigenen Bildern, Zitaten, Zusammenfassung
- Cover-Wettbewerb: Welches Bild trifft das Buch?
- Vergleich mit eigener Zeichnung oder Comic

Motivation: Kreativ gestalten, zeigen, gemeinsam deuten.

Achtung: Bildgeneratoren erzeugen Klischees. Genau das wird besprochen.

TEIL 4 · DER DREI-FRAGEN-CHECK

Drei Fragen vor jeder KI-Leseaufgabe

1 **Was sollen die Lernenden selbst lesen und verstehen?**

2 **Was darf die KI übernehmen – und was ausdrücklich nicht?**

3 **Welche Lesehandlung zeigt den Erfolg?**

Tipp für den Start: KI zuerst nur zur Vorbereitung nutzen – Hilfekarten, Fehlerdeutungen, Fortsetzungen. Ganz ohne Schülerkonten.

TEIL 4 · GRENZEN

Vier Dinge, die wir im Blick behalten

Datenschutz

Keine Namen, Noten oder Aufnahmen in offene Tools. Schulzugänge nutzen.

Richtigkeit

KI erfindet Titel, Zitate, Handlungsdetails. Prüfen wird zur Leseaufgabe.

Rechte

Nur Texte eingeben, die genutzt werden dürfen. Altersregeln beachten.

Auslagern

Wer liest noch, wenn die KI zusammenfasst? Erst Text, dann Tool.

Deutschland: AIS.chat (ehemals telli), von allen Ländern getragen; in Baden-Württemberg über SCHULE@BW.

Österreich: z. B. fobizz, kiwi.schule oder Teachino – oder KI nur zur Vorbereitung, ganz ohne Schülerkonten.

FAZIT

Mehr Lesemotivation durch KI? Ja – wenn …

1 … sie **Gelingen** möglich macht: passende Texte, ehrliches Feedback.

2 … sie **Wahl** eröffnet: eigene Fragen, eigene Bücher, eigene Wege.

3 … sie ins **Gespräch** führt – und nie an die Stelle des Lesens tritt.

LERCHE – DER LESEKONGRESS 2026

Vielen Dank – und gutes Lesen!

Michael Reder & Thomas Rudel
michael.reder@t-online.de · thomas@rudelweb.de